

Treffen der SF-Gruppe Hannover

vom Samstag, den 20.12.1997

Das ist eine Schreibmaschine

Anwesend waren die *Mitglieder* **Christian Buhl, Detlef Hohendahl, Uwe Gehrke, Ralf Haller, Fred Körper, Steven Maaß, Andreas Mendat** und **Wolfgang Thadewald**

Wie auf den Internet-Seiten angekündigt, wurde das Dezembertreffen, auf dem in früheren Jahren der Termin der MV lag, zu einer gemütlichen **Weihnachtsfeier**, bei der sich die anwesenden Mitglieder über das weitere Rahmenprogramm der SFGH unterhalten konnte.

Fred hatte Kekse und Glühwein sowie Tee mitgebracht, mußte dann aber feststellen, daß er im (wie immer) hektischen Aufbruchtrubel die Plastikbecher zu Hause vergessen hatte. Es wurde der Vorschlag diskutiert, in der Cafeteria Tassen zu schnorren, doch setzte sich die Erkenntnis durch, daß der Pächter nicht sehr erfreut sein würde und der Verzehr mitgebrachter Speisen und Getränke gegen die Hausordnung verstößt. Also mußte eine andere Lösung gefunden werden. **Steven** meldete sich dann freiwillig, aus seinem nicht allzu weit entfernt liegendem Heim mehrere Tassen zu holen, was es dann ermöglichte, sich den Keksen und dem Glühwein zu widmen. Und da **Detlef** Teelichter mitgebracht hatte, kam sogar ein wenig weihnachtliche Stimmung auf.

In einer angeregten Diskussion wurde dann die (vorläufige) Themenliste für 1998 festgelegt, die wie folgt aussieht:

01.98 **MV und Aktuelle Stunde**

In Abänderung der ursprünglichen Pläne soll die MV doch ausführlicher werden und kein Vortrag für die Restzeit verschwendet werden.

02.98 **Mystery und Weltverschwörung**

Christian und **Uwe** wollten sich das Thema teilen, wobei sich die beiden allerdings zuerst nicht einigen konnten, wer über die historischen Aspekte was erzählt...

03.98 **Ausflug zu den [SF-Tagen NRW](#)**

Da die Anzahl der SFGHler, die die SF-TAGE ansteuern wollten, die Anzahl der Daheimbleibenden übersteigt, entschloß man sich, das SFGH-Treffen gleich nach Dortmund zu verlegen. Vielleicht trifft man dann ja auch mal wieder unsere Kölner Dependence...

04.98 **Russische SF und Fandom**

Wer erinnert sich noch? [Natalies](#) Vortrag, der in 1997 aus gesundheitlichen Gründen ausfiel. Hoffen wir, daß es in 1998 klappt...

05.98 **Ansichten eines Clones**

Hier soll es um Roboter, Androiden und ähnliches Gesocks gehen. Zwar schon mindestens dreimal in der SFGH besprochen, doch damals noch in anderer Zusammensetzung. Vielleicht gibt es neue Aspekte....

06.98 **Negative Utopien**

Fred will es auch noch mal versuchen und was zu den Dystopien erzählen, was im letzten Jahr ja Baden gegangen ist

07.98 **Cyberpunk und Shadowrun**

Christian und **Andreas** wollen es auch noch mal probieren, nachdem das Thema für Anfang 1998 flachgefallen ist.

08.98 **SF-Surfen im Jugendzentrum Linden**

Ein Vorschlag von **Steven**. Das Interesse, sich mal das WWW unter dem Aspekt SF und Fantasy anzuschauen, ist unter den nicht vernetzten Mitgliedern vorhanden, so das **Steven** versuchen will, den Computerraum im Lindener Jugendzentrum für uns zu reservieren

09.98 **Drachen**

Wie inzwischen üblich, befassen wir uns im Herbst mit dem Thema der grade abgelaufenen [PHANTASTISCHEN TAGE WETZLAR](#).

10.98 **SF- und Filmspecial**

Christian will einen mitstudierenden Filmfreak anregen, uns an seinen breitgefächerten Erfahrungen teilhaben zu lassen

Wie die Erfahrung gezeigt hat, ist die obige Liste mehr als Absichtserklärung zu verstehen, und nicht als unabänderliche Abfolge von Themen. So sollten wir versuchen, den Vampirvortrag von **Dr. Axel Richter** noch unterzubringen, der im letzten Jahr aus gesundheitlichen Gründen ausfallen mußte...

Wie immer gilt: Bei Interesse für ein spezielles Thema bei den GFs nachfragen, oder auf der Homepage (<http://www.bubis.com/sfgh>) nachschauen, dort sind die aktuellsten Korrekturen greifbar.

Wolfgang und **Detlef** erzählten dann noch von der Lesung *Herbert Rosendorfers* am 2. Dezember in der Buchhandlung Sachse und

Heinzelmann. *Rosendorfer* las aus seinem Werk "Die Große Wende", ein ironischer Text, in dem ein chinesischer Zeitreisender aus der Vergangenheit unsere bundesrepublikanische Wirklichkeit aus seinem Blickwinkel beschreibt. Der Autor zeigte sich allerdings relativ unwillig, anschließende Fragen aus dem Publikum zu beantworten.

Andreas Mendat gab dann noch eine Adressänderung ab Anfang Januar 1998 bekannt: Röntgenstr. 1, 30163 Hannover. **Natalie** ist ab sofort auch über Email erreichbar: natalia_vasytkivska@magicvillage.de

Fred erzählte dann noch was von seiner Lektüre des Romans **Solarstation**, Gewinner des diesjährigen SFCD-LITERATURPREISES. Der Roman ist sehr eingängig und spannend geschrieben, und wirkt sehr realistisch, was sicherlich auf das profunde Hintergrundwissen des Autoren zurückzuführen ist.

Uwe und **Steven** erzählten dann noch ein wenig über den TREKDAY im November, den der STCH veranstaltet hatte. Der Besucherzuspruch hielt sich wohl in engen Grenzen, und der Erfolg war mehr als mäßig. Zur Zeit gibt es übrigens (noch) vier ST-orientierte Clubs/Treffen in Hannover, wie **Steven** bemerkte: Der uns bekannte STCH (Star Trek Club Hannover), der ST-Fanclub Hannover, der ST-Fleetbase Hannover sowie das bekannte Treffen im Spagetti-Palast unter dem Label TEN FORWARD, wofür **Steven** und **Andreas Kronemann** verantwortlich zeichnen. Untereinander sind sich die Gruppen natürlich spinnefeind, wobei es natürlich andererseits viele Überschneidungen gibt.

Danach löste sich das Treffen auf, ohne das sich eine Gruppe für einen Kinobesuch zusammenfand.

Fred Körper